



NEWSLETTER

Diese Ausgabe

Was bedeutet HEROES?

Welche Ziele stellt sich dieses Projekt?

Was geschah in den letzten Monaten?

Kommende Ereignisse

Kontakt



heroes@ucm.es



@heroes_fct



<https://linkedin.com/in/heroes-fct>



HEROES

Novel Strategies to Fight Child Sexual Exploitation and Human Trafficking Crimes and Protect their Victims

Die Anzahl der Menschen, darunter auch Kinder, die Opfer des Menschenhandels, des sexuellen Missbrauchs und der sexuellen Ausbeutung von Kindern (CSA/CSE) werden, nimmt weltweit weiter zu, trotz erhöhter internationaler Aufmerksamkeit und Ressourcen. In Europa stellen sexuell ausgebeutete Frauen und Mädchen die Mehrheit der Opfer von Menschenhandel dar. Außerdem wird die Betreuung der Opfer häufig durch die mangelnde Koordinierung zwischen den Akteuren begrenzt. In diesem Kontext wird das EU-finanzierte Projekt HEROES herausfinden, wie die neuesten digitalen Fortschritte und neue Strategien zur Prävention und Bekämpfung von CSA/CSE und Menschenhandel genutzt werden können, um die Verbrechen aufzuklären und die Opfer besser zu schützen. Es wird einen ehrgeizigen, interdisziplinären, internationalen und opferzentrierten Ansatz entwickeln. Es soll einen koordinierten Beitrag mit den Strafverfolgungsbehörden leisten, um den spezifischen Bedürfnissen der Opfer nachzukommen und ihnen Schutz zu bieten.

4.99M €
Budget

17
Länder

24
Partner

36
Monate



Dieses Projekt wurde vom Forschungs- und Innovationsprogramm Horizon 2020 der Europäischen Union im Rahmen der Finanzhilfvereinbarung Nr. 101021801 finanziert.

MEHR INFO



Was bedeutet HEROES?

Die Strategien und Lösungen des HEROES-Projekts konzentrieren sich auf drei grundlegende Säulen zur Bekämpfung von THB und CSA/CSE-Verbrechen.

- **Prävention:** HEROES wird die Prävention durch einen gemischten Ansatz von Technologie und sozialem Handeln angehen. Dafür wird HEROES kostenlose Open-Source-Anwendungen entwickeln, die dazu beitragen, das Risiko, Opfer von Menschenhandel zu werden, zu verringern und die Sicherheit zu erhöhen, mit der Kinder über soziale Netzwerke kommunizieren.
- **Forschung:** Im Verlauf des HEROES-Projekts werden digitale Hilfsmittel entwickelt, die die wichtigsten Bedürfnisse der Strafverfolgungsbehörden abdecken: Datenerfassung und Analyse bei gleichzeitiger Berücksichtigung der technischen, ethischen und gesetzlichen Herausforderungen, die bei der Bekämpfung von THB und CSA/CSE-Verbrechen auftreten.
- **Opferhilfe:** Durch die Betonung der Prävention und die Entwicklung digitaler Werkzeuge für effizientere Ermittlungen wird sich das HEROES-Projekt auf vier Ebenen positiv auf die Opferhilfe auswirken: Verringerung der Reviktimisierung, spezialisierte Fortbildung und Unterstützung, gezielte Förderung von Strategien zur Opferhilfe und Förderung besserer Verfahren und Ergebnisse in der Opferhilfe.

HEROES wird relevante Beiträge entwickeln, die sich mit den Herausforderungen der Aufforderung "SU- FCT01- 2018-2019-2020" befassen

Die drei vorgeschlagenen Säulen zur Bekämpfung des Menschenhandels und von CSA/CSE werden alle Kräfte bündeln, um Lösungen zu finden, die soziale, ethische, gesetzliche und wissenschaftliche Aspekte integrieren. Diese Bemühungen zielen auf die Unterstützung der Opfer und ihres Umfelds ab, werden sich aber auch auf spezifische Studien beziehen, die auf die Täter und die zugrunde liegenden Probleme abzielen. LEAs, Multi-Stakeholder und die gesamte Gesellschaft werden von einer Auswahl methodischer, strategischer und digitaler Werkzeuge profitieren, die mit den Leitlinien der Europäischen Union vereinbar sind, optimale Verfahren für die Aufnahme von Opferaussagen bieten und die Mustererkennung von THB- und CSAM/CSEM-Delikten durch künstliche Intelligenz fördern.



Welche Ziele stellt sich dieses Projekt?

Prävention



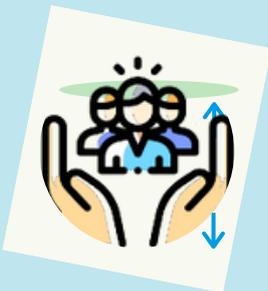
- Bereitstellung einer Reihe von Präventivmaßnahmen zur Verringerung von THB- und CSA/CSE-Verbrechen.
- Verringerung der Nachfrage nach Dienstleistungen, die von Opfern sowohl im legalen als auch im illegalen Sektor erbracht werden können.
- Verringerung des Risikos einer (erneuten) Straftat durch ein besseres Verständnis des Verhaltens von Missbrauchstätern und potenziellen Missbrauchstätern.

Forschung



- Analyse der möglichen Beteiligung von Gruppen der organisierten Kriminalität (die in THB und CSA/CSE verwickelt sind) an anderen Straftaten.
- Entwicklung neuer Ansätze zur Untersuchung von Menschenhandel und CSA/CSE-Verbrechen.
- Bekämpfung neuer Bedrohungen durch Kindesmissbrauch, Nötigung und Erpressung von Opfern, die in den letzten Jahren eskaliert sind.
- Bereitstellung wirksamer Mittel für Strafverfolgungsbehörden, um offene und versteckte Peer-to-Peer-Netze und Websites aufzuspüren, zu untersuchen und zu beseitigen.

Opferhilfe



- Bereitstellung einer Reihe von Präventivmaßnahmen zur Verringerung von THB und CSA/CSE-Verbrechen.
- Verringerung der Nachfrage nach Dienstleistungen, die von Opfern sowohl im legalen als auch im illegalen Sektor erbracht werden können.
- Verringerung des Risikos einer (erneuten) Straftat durch ein besseres Verständnis des Verhaltens von Missbrauchstätern und potenziellen Missbrauchstätern.

HEROES wird Strategien der künstlichen Intelligenz anwenden, um die Hilfsmittel zu implementieren



Es werden digitale Hilfsmittel entwickelt, die den wichtigsten Bedürfnissen der Polizei dienen, wie z. B. automatische Informationserfassung, Datenanalyse, Klassifizierung und Erkennung von Mustern, die Hinweise auf diese Straftaten enthalten.

Was geschah in den letzten Monaten?

Das H2020-Projekt HEROES beginnt mit einem ausgezeichneten Online-Kick-off-Meeting

15.-16. Dezember 2021

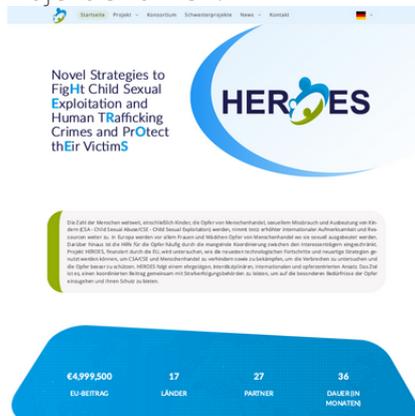
Am 1. Dezember startete ein neues H2020-FCT-Projekt namens HEROES. Das Kick-off-Meeting fand vom 15. bis 16. Dezember in Microsoft Teams statt und wurde von allen Konsortiumsmitgliedern besucht. Während des Treffens wurden mehrere Präsentationen gehalten, in denen die Ziele und Aktivitäten im Detail erläutert und die nächsten Aktionen/Schritte für die Entwicklung des Projekts in den kommenden Monaten diskutiert und beschlossen wurden.



HEROES Projekt ist Online!

15. April 2022

Die HEROES-Website ist bereit, und weitere Informationen werden folgen. Bitte besuchen Sie sie unter: <https://heroes-fct.eu>. Sie können uns auch auf Twitter und LinkedIn finden und weitere Nachrichten über unser Projekt erfahren.



✉ heroes@ucm.es
 🐦 @heroes_fct
 🔗 <https://linkedin.com/in/heroes-fct>

Erforschung von Synergien mit anderen Projekten

1. Februar 2022

HEROES nahm Gespräche mit mehreren Projekten auf, die sich mit der Bekämpfung von Menschenhandel und Kindesmissbrauch und -ausbeutung befassen.

HEROES im CC-DRIVER's LEA Cluster

15. März 2022

HEROES ist Teil des LEA-Clusters des CC-DRIVER, einer Gruppe von 17 EU-finanzierten Projekten, die für die globalen Strafverfolgungs- und Polizeikräfte von Interesse sind.



HEROES Partnerschaften

1. April 2022

HEROES arbeitet mit drei H2020-Projekten zusammen, die das gemeinsame Ziel verfolgen, die Fähigkeiten von Jugendämtern sowie die Prävention und Erforschung von CSA/CSE zu entwickeln und zu fördern. Lesen Sie mehr über diese Projekte auf der HEROES-Website.



Erste Konsortiumssitzung vor Ort vom 8. bis 10. Juni 2022

Das erste persönliche Treffen des Konsortiums fand vom 8. bis 10. Juni an der juristischen Fakultät der Universität Complutense in Madrid statt. Dieses Treffen wurde von der UCM geleitet und brachte die Mitglieder des Konsortiums zusammen. Die Partner besprachen Aspekte im Zusammenhang mit den Fortschritten bei der Entwicklung des Projekts und die nächsten Schritte, die durchzuführen sind.





KOMMENDE EREIGNISSE



Málaga, Spanien, 21. – 24. September 2022.

Veranstalter: Europäische Gemeinschaft für Kriminologie und Andalusisches Interuniversitäres Institut für Kriminologie.

Thema: Herausforderungen und Chancen in einem virtuell und physisch vernetzten Europa: Die Notwendigkeit der Kriminologie.



22nd Annual Conference of the ESC



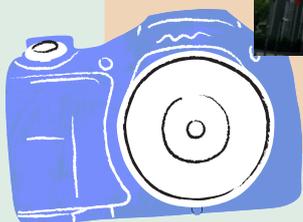
Projects to Policy Seminar (PPS)



Brüssel, Belgien, 30. Juni – 1. Juli 2022.

Veranstalter: DG HOME & REA C2.

Thema: Verbesserung der Interaktion zwischen Forschung und Politik.



HEROES Konsortium



Das HEROES-Konsortium besteht aus 24 Partnern in 17 Ländern (11 EU-Länder, 1 assoziiertes Land und 5 Drittländer). Das Konsortium setzt sich aus Partnern mit unterschiedlichen Zugehörigkeiten zusammen: 3 Universitäten, 2 kleine und mittlere Unternehmen, 3 Forschungs- und Technologieorganisationen, 6 Strafverfolgungsbehörden, 1 internationale Organisation, 8 NRO und 1 Regierungsorganisation. Das HEROES-Konsortium vereint das Fachwissen von Psychologen, Soziologen, Juristen, Sozialarbeitern, Gesundheitsfachkräften, Computerentwicklern und Experten für Computersicherheit und Forensik aus der ganzen Welt mit einem Ziel: die Verbrechen zu bekämpfen und den Opfern von Menschenhandel und sexuellem Kindesmissbrauch zu helfen.

Projekt-Koordinator

Luis Javier García Villaba
Universidad Complutense de Madrid (UCM)
Email-Adresse: javierv@ucm.es

Wussten Sie, dass Sie zu den ersten gehören können, die diese Newsletter erhalten?

Melden Sie sich hier für kommende Newsletter an:

Das Anmeldeformular ist auf der offiziellen Website des Projekts am Ende der Seite zu finden:
<https://heroes-fct.eu>



Dieses Projekt wurde vom Forschungs- und Innovationsprogramm Horizon 2020 der Europäischen Union im Rahmen der Finanzhilfvereinbarung Nr. 101021801 finanziert.

Die hierin veröffentlichten Inhalte liegen in der alleinigen Verantwortung der Herausgeber und geben nicht notwendigerweise die von der Europäischen Kommission oder ihren Dienststellen zum Ausdruck gebrachten Ansichten wieder.



heroes@ucm.es



[@heroes_fct](https://twitter.com/@heroes_fct)



<https://linkedin.com/in/heroes-fct>



Novel Strategies to Fight Child Sexual
Exploitation and Human Trafficking
Crimes and Protect their Victims



HEROES

Follow us:



www.heroes-fct.eu



[@heroes_fct](https://twitter.com/heroes_fct)



heroes@ucm.es



[@heroes-fct](https://www.linkedin.com/company/heroes-fct)



This project has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement No 101021801